

Pressemitteilung zur sofortigen Veröffentlichung

Das CSEM feiert seine 25-jährige Erfolgsgeschichte anlässlich des „Innovation Day“ am 27. Mai in Bern

Neuchâtel, 25. Mai 2009 – Das CSEM, Schweizer Zentrum für Elektronik und Mikrotechnologie, ist stolz darauf, im 25. Jahr seines Bestehens eine so erfreuliche Bilanz ziehen zu können. Dank seiner grossen Innovationsfähigkeit ist das CSEM im Laufe der Jahre zu einem unverzichtbaren Partner für die nationale und internationale Forschungswelt geworden. Unter der Schirmherrschaft von Bundesrätin Doris Leuthard und zusammen mit weiteren wichtigen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft feiert das CSEM am 27. Mai in Bern sein 25-jähriges Jubiläum und somit die Erfolge eines Vierteljahrhunderts.

Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung gehören heute zu den zentralen Fragestellungen unserer Gesellschaft und erfordern unseren vollen Einsatz bei der Erarbeitung sicherer, verantwortungsbewusster und dauerhafter Lösungen. Im Laufe seines 25-jährigen Bestehens ist es dem CSEM stets gelungen, sich den laufenden Entwicklungen anzupassen und zunehmend komplexere Technologien anzuwenden, ohne dabei die jeweiligen wirtschaftlichen und finanziellen Realitäten aus den Augen zu verlieren. In einer Zeit, in der nachhaltige Entwicklung weltweit im Brennpunkt steht, arbeitet das CSEM daran, moderne Technologien und Umweltschutz in Lösungen zu vereinen, die zugleich innovativ und wettbewerbsfähig sind. Mit den rund 500 Arbeitsplätzen seiner 29 Spin-offs und über 400 eigenen Stellen an 7 Standorten in der Schweiz und im Ausland hat sich das CSEM inzwischen auch zu einem bedeutenden Wirtschaftsakteur entwickelt.

Die Veranstaltung zur Feier seines 25-jährigen Jubiläums am 27. Mai im Berner Bellevue Palace widmet das CSEM daher dem Thema Umwelt. Vorträge renommierter Redner, darunter Bundesrätin und EVD-Vorsteherin Doris Leuthard sowie Nicolas G. Hayek, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats der Swatch Group, runden das Programm des „Innovation Day“ ab. Claude Nicollier, Verwaltungsratspräsident des CSEM, wird sich zu dieser illustren Runde gesellen und als Moderator durch die Jubiläumsveranstaltung führen.

Thomas Hinderling, CEO des Schweizer Zentrums für Elektronik und Mikrotechnologie, freut sich ganz besonders auf das Jubiläum: „Dies ist ein sehr wichtiger Tag für das CSEM, umso mehr als dass wir namhafte Vertreter aus Politik und Industrie an unserer Seite wissen. Wir hoffen, auch in den kommenden 25 Jahren an der Erfolgsgeschichte des CSEM weiterschreiben zu können!“

Das CSEM geniesst einen ausgezeichneten Ruf als Innovationszentrum. Seine 29 Spin-offs und Start-ups sind der beste Beweis für das hohe unternehmerische Potenzial seiner Technologien. Sie liefern dem Markt massgeschneiderte Lösungen und leisten zugleich einen wertvollen Beitrag zum dynamischen Image der Schweiz als Hightech-Oase. Andererseits setzen die Zusammenarbeit und strategischen Allianzen mit universitären Einrichtungen sowie anderen europäischen Forschungszentren – dem CEA (Frankreich), dem Fraunhofer-Institut (Deutschland) und dem VTT (Finnland) – in der Forschung neue Impulse, schaffen Synergien und beschleunigen den Technologietransfer in die Industrie.

Eines ist sicher: Das CSEM wird seinen Erfolgskurs fortsetzen! 2008 konnte das Zentrum seinen Umsatz erneut deutlich steigern, und auch die Prognosen für 2009 stimmen optimistisch. In einer Zeit, in der die konjunkturelle Abschwächung in aller Munde ist, scheint das CSEM von diesen trüben Aussichten verschont zu bleiben. Überdies erhält das Zentrum in schöner Regelmässigkeit Preise und Auszeichnungen, die die hohe Qualität seiner Projekte oder seines Managements würdigen. Zuletzt erhielt das CSEM für seine Solarenergie-Inseln den „National Energy Globe“, der diese als nachhaltiges Entwicklungsprojekt mit hoher technologischer Innovationsfähigkeit und starkem Wachstumspotenzial auszeichnete.

Dem Umweltschutz, in dessen Zeichen die Jubiläumsveranstaltung vom 27. Mai steht, wird sich das CSEM auch in Zukunft mit ganzem Engagement widmen, ebenso wie jenen Aktivitäten, die es dem

Zentrum erlauben, seine Rolle als Innovator über die Landesgrenzen hinaus weiter zu festigen und auszubauen.

Über das CSEM

CSEM – ein Innovationszentrum

Das 1984 gegründete CSEM, Centre Suisse d'Electronique et de Microtechnique SA, ist ein privates Forschungs- und Entwicklungszentrum, das sich auf Mikro- und Nanotechnologie, Mikroelektronik, Systems Engineering und Kommunikationstechnologien spezialisiert hat. Es bietet seinen Industriekunden und -Partnern, basierend auf seinem Marktwissen und seinen technologischen Kompetenzen, innovative und massgeschneiderte Lösungen an, die aus den Resultaten seiner angewandten Forschung hervorgehen. Mit der Einrichtung mehrerer Start-ups fördert es zudem den Wirtschaftsstandort Schweiz. In den 29 Jungunternehmen, die bis heute gegründet wurden, arbeiten mehr als 500 Mitarbeiter. Darüber hinaus wird das CSEM auch zunehmend auf internationaler Ebene aktiv: 2005 richtete es in den Vereinigten Arabischen Emiraten und 2007 in Brasilien neue Niederlassungen ein, um den Transfer von Wissen und neuen Technologien, die der regionalen Wirtschaft dieser Länder nützen können, zu beschleunigen und zu fördern.

An die 400 hoch qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus diversen wissenschaftlichen und technischen Bereichen arbeiten für das CSEM in Neuchâtel, Zürich, Basel, Alpnach und Landquart. Sie stammen aus mehr als 30 Ländern und bilden die kreative und dynamische Basis des Unternehmens sowie die Grundlage seines Innovationspotentials.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Internetseite www.csem.ch

Medienkontakt

CSEM

Claudine Julia-Schmutz
Marketing Communication
Tel. +41 32 720 5694
e-mail: claudine.julia-schmutz@csem.ch

CSEM

Florence Amez-Droz
Corporate Communications
Tel. +41 32 720 5203
e-mail: florence.amez-droz@csem.ch